

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

14/2024 75. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 10. April 2024

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung	arithmetisches Mittel
Vollmilchpulver (26 % Fett) Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	⇒ 3 550 - 3 650 (3 550 - 3 650)	⇒ 3 600 (3 600)
Tendenz: stabil		
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität Sprühware, 25 kg Säcke	⇒ 2 270 - 2 480 (2 300 - 2 480)	⇒ 2 375 (2 390)
Tendenz: uneinheitlich		
Magermilchpulver in Futtermittelqualität Sprühware, lose	⇒ 2 150 - 2 200 (2 150 - 2 200)	⇒ 2 175 (2 175)
Tendenz: ruhig		

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung	arithmetisches Mittel
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität Sprühware, 25 kg Säcke	⇒ 900 - 990 (880 - 990)	⇒ 945 (935)
Tendenz: uneinheitlich		
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität Sprühware, lose	⇒ 650 - 670 (650 - 670)	⇒ 660 (660)
Tendenz: ruhig		

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 17. April 2024 mittels Online-Konferenz via Teams

Monatsdurchschnitt Monat März

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 10, 11, 12, 13

(Vormonat in Klammern)

	2024		2023	
	€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett) Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	⇒ 3 622,50 (3 645,00)	3,62 (3,65)	3 522,00 (3 522,50)	3,52 (3,52)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität Sprühware, 25 kg Säcke	⇒ 2 465,63 (2 542,50)	2,47 (2,54)	2 610,00 (2 540,00)	2,61 (2,54)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität Sprühware, lose	⇒ 2 225,00 (2 333,75)	2,23 (2,33)	2 296,50 (2 335,00)	2,30 (2,34)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität Sprühware, 25 kg Säcke	⇒ 948,75 (956,25)	0,95 (0,96)	882,00 (878,75)	0,88 (0,88)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität Sprühware, lose	⇒ 687,50 (731,25)	0,69 (0,73)	668,00 (676,25)	0,67 (0,68)

Der saisonale Anstieg der Milchanlieferung war in Deutschland zuletzt vorübergehend unterbrochen. Laut Schnellberichterstattung der ZMB nahmen die Molkereien in der 13. Woche 0,2 % weniger Milch an als in der Vorwoche. Der Vorsprung zur Vorjahreswoche ging damit auf 0,7 % zurück. In Frankreich belief sich der Zuwachs gegenüber dem Vorjahresniveau zuletzt auf 1,3 %.

Die Preise am Markt für flüssigen Rohstoff haben sich in der vergangenen Woche befestigt. Sahne und Magermilchkonzentrat wurden zu höheren Preisen gehandelt als zuvor. Industrierahm tendiert aktuell weiter fest, während Magermilchkonzentrat teilweise wieder leicht nachgegeben hat.

Am Markt für Magermilchpulver ist die Lage aktuell ruhig. Nach einer Belebung in der Vorwoche haben die Aktivitäten zu Beginn der laufenden Woche zunächst wieder nachgelassen. Der Markt ist aber recht ausgeglichen. Es besteht aktuell weder ein drängender Bedarf bei den Käufern noch haben die Anbieter Verkaufsdruck. Wenn die Feierlichkeiten zum Ende des Ramadans, die aktuell beginnen, beendet sind, wird mit einer Belebung der Nachfrage aus den islamischen Ländern gerechnet. Derzeit werden vor allem die bestehenden Kontrakte abgewickelt. Die Preise für Magermilchpulver haben sich zuletzt stabilisiert und bewegen sich aktuell seitwärts. Lebensmittelware wird stabil auf dem Niveau der Vorwoche gehandelt. Futtermittelware erzielt bei ruhigem Markt unveränderte Preise.

Für Vollmilchpulver bieten sich am Binnenmarkt kontinuierliche Absatzmöglichkeiten. Die Produktion erfolgt in der Regel nach wie vor auftragsbezogen. Die Preise bewegen sich weiter in der Spanne der Vorwoche.

Am Markt für Molkenpulver wird über ein ausreichendes Angebot berichtet. Bei Futtermittelware hat eine Bodenbildung bei den Preisen stattgefunden und für spätere Termine werden Aufschläge realisiert. Bei Lebensmittelware hat sich die Nachfrage aus Asien wieder belebt. Das Preisbild ist weiter uneinheitlich, wobei für spätere Lieferungen bislang abwartend agiert wird.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51, 10117 Berlin
Tel. +49 (0) 30 4060 7997 21
mobil +49 (0) 173 527 0222
Fax +49 (0) 30 4060 7997 29
e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de
Amtsgericht Berlin HRB 120707
Internet: www.milk.de